

**Thema: Stadtentwicklungsgebiet Hausfeld**

Die unterfertigende Bezirksrätin der ÖVP-Donaustadt

**Mag. Michaela Löff**

stellt gemäß § 23 der Geschäftsordnung der Bezirksvertretungen für die Sitzung der Bezirksvertretung Donaustadt am 14. September 2022 folgende

**Anfrage**

Zwischen Hausfeldstraße, Contiweg und Aspernstraße liegt das Stadtentwicklungsgebiet Hausfeld. Im Rahmen dreier „Spaziergänge“ im Hausfeld wurde den Bürgerinnen und Bürgern die Möglichkeit gegeben vor Ort zu bestimmten Themen – Grünräume, Mobilität, Arbeit – Informationen zu erhalten. Im Rahmen dieser Veranstaltung blieben viele Fragen unbeantwortet – so wie zum Beispiel jene nach dem Schicksal der Gärtnerei Ganger, die mit ihrem Hofladen ein zentraler Nahversorger ist und mit ihren landwirtschaftlich genutzten Flächen, als eine der wenigen verbliebenen nicht verbauten und nicht versiegelten Grünräume einen wertvollen Beitrag zum Stadtklima leistet.

1. Wie sollen konkret die im Fachkonzept „Produktive Stadt“ festgelegten Ziele, insbesondere Erhaltung bestehender Betriebe (konkret Gärtnerei Ganger) und die Ansiedelung neuer Betriebe erreicht werden?
  - Welche Maßnahmen und wann wird die Stadt Wien setzen?
  - Gibt es ein Smart-City Konzept für das Hausfeld?
  - Welche Maßnahmen werden zur Erhaltung der Gärtnerei Ganger gesetzt?
2. Wie viele Menschen sollen im Planungsgebiet (südliches/westliches Hausfeld, oberes Hausfeld an der U2 Station Hausfeldstraße) angesiedelt werden?
  - Wie viele Wohnungen sind geplant?
  - Welche Bildungseinrichtungen sind geplant?
  - Wie viele Hundezonen/Hundenauslaufplätze sind geplant?
  - Wenn ja: wie groß mit welchen Einrichtungen (insb. Trinkbrunnen)?
3. Wie sieht das Verkehrskonzept für das Hausfeld konkret aus?

- Wie wird der Straßenverkehr hin- und abgeleitet?
  - Wo sind die Auffahrten auf die Stadtstraße geplant?
  - Welche baulichen Maßnahmen (Straßenverbreiterung/Neubau) sind für die Zufahrt zur Stadtstraße und im Einzugsgebiet Aspern und Hirschstetten geplant?
4. Wie werden die derzeit in Planung- und oder Umsetzung befindlichen angrenzenden Stadterweiterungsgebiete in die Planungen zum Hausfeld mitberücksichtigt?